

Scm Group präsentiert die Ergebnisse des Jahrs 2015

Mehr als 500 Millionen Euro Gruppenumsatz. Hervorragende Ergebnisse der "Division Holz" mit über 380 Millionen Euro, die das Unternehmen als weltweit zweit größten Hersteller von Holzbearbeitungsmaschinen bestätigt.

Heute Morgen fand die Pressekonferenz von **Scm Group** statt, dem führenden Unternehmen in der Herstellung von technologisch ausgefeilten Lösungen, die anlässlich der 18. Veranstaltung der **Holz-Handwerk** im Nürnberger Messezentrum organisiert wurde.

Andrea Aureli, Geschäftsführer bei Scm Group, hat die hervorragenden Ergebnisse des Unternehmens dargelegt, die dank jener kennzeichnenden Werte erzielt wurden, die Scm zu einem Ansprechpartner in der ganzen Welt gemacht haben. Der Konzern mit Hauptsitz in Rimini umfasst 20 Auslandsniederlassungen, 3 Hauptproduktionsstätten in Italien auf insgesamt 600.000 Quadratmetern Fläche und mehr als **3.000 Beschäftigte**, **1.000 Techniker** im Kundendienst und mehr als **350 Händler** und Vertreter in 120 Ländern.

"Wir sind mit den Ergebnissen des Jahres 2015 extrem zufrieden: Wir haben das Jahr mit einem Umsatz von mehr als 500 Millionen Euro bei einem Wachstum von 10 % im Vergleich zum Vorjahr, einem Bruttobetriebsergebnis von 56 Millionen, einem Nettoergebnis von 17 Millionen und null Verbindlichkeiten geschlossen", erklärte Aureli. "Bedeutende Ziele wurden auch in Hinblick auf die Auslandsmärkte verzeichnet, die 90 % unseres Geschäfts ausmachen und durch die Eröffnung von drei neuen Niederlassungen in Dubai, Kuala Lumpur und in Nordamerika an der Westküste zur Stärkung unserer bereits engmaschigen internationalen Präsenz gekennzeichnet waren".

Andrea Aureli unterstrich außerdem die Bedeutung der Investitionen, die der Konzern für den Drei-Jahres-Zeitraum 2016-2018 geplant hat. "Ziel unseres Business Plans 2016-2018 ist es, weiter stark in Forschung und Entwicklung zu investieren, um allen Marktanforderungen gerecht zu werden. Dank dieser Investitionen und unserer ausgeprägten Fähigkeit, die spezifischen Ansprüche unserer Kunden als echte Spezialisten auf die bestmögliche Weise zu interpretieren, entwickeln wir hochmoderne und wettbewerbsfähige technologische Lösungen. Das umfassende Maschinenangebot von Scm Group wendet sich an den gesamten Holzverarbeitungssektor, einen Markt mit einem geschätzten Gesamtwert von 3.300 Millionen Euro. Scm Group ist mit einem Umsatz von mehr als 380 Millionen Euro einer der wichtigsten Hersteller auf diesem Sektor.

An dem auserwählten Veranstaltungsort der Holz-Handwerk erfolgte dann der Beitrag von **Luigi De Vito, dem Leiter der Wood Working Machinery Division Scm Group**, der die **hervorragenden Ergebnisse der "Holzabteilung"** präsentiert hat – Die weltweit führende Rolle von SCM wird bestätigt : mit einem Umsatz von mehr als **380 Millionen Euro in 2015 und einer Steigerung** um 23 % im Vergleich zum Vorjahr mit über 17.000 verkauften Maschinen. **Zahlen, die Scm als führende Unternehmensgruppe in Italien in der Herstellung von Holzbearbeitungsmaschinen unterstrichen.** Was dieses Wachstum betrifft, hat De Vito betont, dass *"die beiden Technologien, die die besten Ergebnisse verzeichnen haben, bei einer Steigerung von mehr als 30 % sicherlich unsere CNC-Bearbeitungszentren sind, also alle Bearbeitungszentren und die Kantanleimmaschinen. Ohne dabei zu vergessen, dass wir bei auch beim Auftragseingang bei den Standardmaschinen einen Wachstum von 16 % ausweisen können, während die Konkurrenten Anteile verlieren. Was die Märkte betrifft, sind wir stolz auf das Wachstum in Westeuropa mit einem Zuwachs von + 40 % und insbesondere Italiens mit + 70 %. Doch auch die Erfolge in den Regionen Asien & Pacific können sich sehen lassen".*

De Vito hat außerdem von den **wichtigsten Investitionen** gesprochen, auf die der Konzern in den kommenden Jahren setzen wird: "wir sehen große **Investitionen in den internationalen Märkten** und insbesondere in den Schwellenländern des **asiatischen Fernen Ostens** mit dem Ziel vor, immer mehr in die Nähe unserer Kunden zu rücken". Das Augenmerk gilt auch den **konsolidierteren Märkten wie Europa**, wo "wir weiter **mit soliden Partnerschaften** arbeiten werden wie zum Beispiel denen in Österreich und in der Schweiz, Länder, in denen unser Produktangebot von den besten lokalen Ansprechpartnern mit hervorragenden Spezialisten und tadellosem Service und technischem Kundendienst vertreten werden."

Ein weiterer Markt, den die Unternehmensgruppe mit großem Interesse verfolgt, ist der des **Holzbaus**, ein Sektor, wie uns De Vito erklärt hat, "in dem unsere **CNC-Technologien** aufgrund ihrer Vielseitigkeit bei den Bearbeitungen und der Zuverlässigkeit ein Aushängeschild sind und in dem wir uns mit großem Elan sowohl unter dem Gesichtspunkt der Produktentwicklung als auch im Vertrieb einsetzen werden".

De Vito hat außerdem auf **das große Engagement in der Forschung und Entwicklung** verwiesen, ein Bereich, in den die Gruppe 5 % ihres Umsatzes investiert, "wodurch wir unsere Führungsposition in Bezug auf die **CNC-Bearbeitungszentren mit hervorragenden Marken wie Morbidelli, Routech, Scm, CMS und CMS Balestrini untermauern**" und auf die außerordentliche Arbeit, die das Unternehmen im Bereich Software vorantreibt, ein zentrales Element in der Logik des "Smart Manufacturing". "In diesem Sektor", hat De Vito erklärt, "bieten wir das **umfassendste Angebot an Software-Lösungen an, die in einer einzigen, ausschließlich von uns entwickelten Suite gruppiert sind, die darauf ausgelegt ist, den Einsatz unserer Maschinen in höchstem Maße zu vereinfachen: die Suite Maestro, einfach in der Anwendung, leicht zu programmieren, bei maximaler Planungsfreiheit.**"

Ein weiteres wichtiges von De Vito präsentiertes Ergebnis ist das der "**Engineering-Abteilung**", die sich der Planung und Umsetzung von großen Linien und integrierten Anlagen widmet und **2015 um 30 % gewachsen ist**, ein Zeichen dafür, dass der Markt die Fähigkeit von Scm, dem Kunden mit maßgeschneiderten Lösungen zur Seite zu stehen, die darauf ausgelegt sind, den konkreten Anforderungen der Fachleute gerecht zu werden, besonders schätzt.

Anschließend konnte **Francesco Rava, Geschäftsführer der SCM Group Deutschland** die positive Entwicklung auf dem deutschen Markt unterstreichen und betonen, dass die Erfolge auf die seit jeher gepflegte Strategie **Service, Service, und wieder Service** beruhen. Dies bedeutet **Service vor dem Verkauf, Service (Beratung) während dem Verkauf und einen zuverlässigen Kundendienst nach dem Verkauf**. Um diese Erfolge weiter zu führen sind auch in weitere Investitionen in diesem Bereich getätigt worden und zusätzliche Techniker eingeschult worden, um die **Starke Servicemannschaft weiter zu verstärken**.

Die Produktbereiche mit den größten Zuwächsen neben den bisher erfolgreichen **CNC-Bearbeitungszentren, Fensteranlagen und Standardmaschinen** sind die Bereiche **Holzbau mit den Abbundanlagen und die Kantenbearbeitung** wo in den letzten Monaten viele wichtige Abschlüsse getätigt werden konnten und somit die positive Tendenz für 2016 bestätigt werden.

Die Pressekonferenz bot auch die Gelegenheit, "**Strong Reasons Why**" vorzustellen, das Konzept, das die gesamte Kommunikation von Scm während der Messe ausgezeichnet hat. Ziel ist es, den Nachdruck auf die **starken Werte der Unternehmensgruppe** zu legen, die zu **konkreten Vorteilen für die Anwender** werden und die Fähigkeit des Unternehmens zu unterstreichen, den Fachleuten des Sektors ein **extrem breites und umfassendes Angebot an Produkten** und Lösungen für die Holzbearbeitung zu bieten.

Die Bilder mit hoher Auflösung finden Sie unter dem folgenden Link:
www.scmgroup.com/press/holzhandwerk

17. März 2016

Press Office

Studio Roscio PR&Consulting,
Yuri Griggio - y.griggio@studioroscio.com – Tel. +39 023450212

Communications – Scm Group

Arianna Barresi – abarresi@scmgroup.com – Tel. +39 0541700157